

Servus Werner!

In unserem letzten Gespräch am 5.11.2019, betreffend Fischerei in Drösing, sind wir zu einem gemeinsamen Vorschlag gekommen. Unser Gespräch sowie unseren gemeinsamen Vorschlag fasse ich hier schlagwortartig zusammen:

Gesprächsinhalt:

- Faktenlage dargelegt
- Falschinterpretationen wurden richtiggestellt
- Ziel der Gemeinde bzw. des Bürgermeisters wurden nochmals dargelegt:
 - Gleichbehandlung der Lizenznehmer, betreffend Gastfischer (derzeit dürfen Vereinsmitglieder Gastfischer einladen, Lizenznehmer jedoch nicht)
 - Fischereivereinsvorstand sollte nicht das Streichen von Lizenzen in den Raum stellen, sondern sich um die formelle und schriftliche Herstellung des derzeitigen faktischen Zustandes bemühen. Das heißt, dass der Pachtvertrag mit der Gesellschaft mit der Beschränkung auf insgesamt 60 Jahreslizenzen auf die gesetzmäßig erlaubte Höchstzahl von 115 Jahreslizenzen zu Gunsten der Drösinger Lizenznehmer abgeändert werden soll.
 - Die Abstimmung über diese Abänderung der Erhöhung der Jahreslizenzen auf die gesetzlich erlaubte Höchstzahl in der Gesellschaft sollte keinerlei Probleme darstellen, da
 - faktisch KEINE ÄNDERUNGEN eintreten,
 - dieser faktische Zustand bereits seit Jahrzehnten bekannt und von allen Beteiligten wohlwollend hingenommen worden ist
 - die erforderliche 2/3-Mehrheit in der Gesellschaft mit den 3 Mitgliedern der Gemeinde Drösing und den 3 Mitgliedern der Waldgenossenschaft Drösing erreicht werden kann,
 - im Zuständigkeitsbereich des Zistersdorfer Teiles KEINE ÄNDERUNGEN eintreten, und somit einer Zustimmung der 3 Mitglieder der Waldgenossenschaft Zistersdorf nichts entgegenstehen würde,
 - ein Mitglied der Waldgenossenschaft Drösing sowohl in der Gesellschaft als auch im Fischereivereinsvorstand vertreten ist;
 - Gemeinderat bereits über die Zustimmung der Abänderung des Pachtvertrages der Gesellschaft mit dem Fischereiverein positiv abgestimmt hat. Die 3 Mitglieder der Gemeinde Drösing werden somit diesem Antrag in der Gesellschaft zustimmen;
- Einladung von Gastfischern am Gutmayerteich soll auch weiterhin dem Eigentümer bzw. Verpächter oder dem Bürgermeister möglich sein
- unrichtige Behauptungen und üble Nachreden sind nicht förderlich für die Problemlösung und sollen zukünftig unterlassen werden, um die Beschreitung des Rechtsweges zu vermeiden

Gemeinsamer Vorschlag von Josef Kohl und Werner Hahn:

- Antrag der Gemeinde an die Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing wird vom Fischereivereinsvorstand zu 100 Prozent unterstützt und gemeinsam mit der Gemeinde gestellt.
- Die derzeitige Gastfischerregelung für den Gutmayerteich soll unverändert bleiben und amikal gehandhabt werden.
- Der derzeitige Pachtvertrag über den Gutmayerteich zwischen der Gemeinde und dem Fischereiverein soll unverändert verlängert werden.

Bei der gestrigen Sitzung habe ich mit meinen Gemeindevertretern über unser Gespräch und unseren gemeinsamen Vorschlag gesprochen.

Meine Gemeindevertreter stimmen unserem gemeinsamen Vorschlag zu und beabsichtigen, der unveränderten Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages auch zuzustimmen, wenn seitens des Fischereivereinsvorstandes unser gemeinsamer Vorschlag auch positiv behandelt wird.

So wie in unserem Gespräch vereinbart, sende ich dir nachstehend den Wortlaut des Gemeinderatsbeschlusses vom 9.9.2019:

Pkt.16: Antrag an die Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing auf Erweiterung des Pachtvertrages mit dem Fischereiverein Drösing/Zistersdorf

Aufgrund der vom Fischereiverein Drösing/Zistersdorf ausgesendeten Einladung über eine am 28.09.2019 stattfindende Informationsveranstaltung mit nachstehendem Text, hat der Tagesordnungspunkt Dringlichkeit.

Einladungstext:

„Da uns die Marktgemeinde Drösing den Gutmayer Teich ab dem Jahr 2020 nur mehr unter unannehmbaren Bedingungen verpachten will, möchten wir Euch über die Vorstellungen der Gemeinde und die Folgen bei Nichtzustandekommen der Pachtverlängerung (notwendiger Abbau von Fischereilizenzen) informieren.“

Der derzeitige Pachtvertrag betreffend der Nutzung bzw. Ausübung der Fischereiberechtigung in der ehem. Schottergrube Gutmayer mit dem Fischereiverein Drösing-Zistersdorf läuft mit 31.5.2020 aus.

Im Zuge der Erstellung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes wurde unter anderem überlegt, 5 Gastfischer zum Fischen beim Gutmayer-Teich zuzulassen. Damit soll der sanfte Tourismus gefördert und die Attraktivität der Gemeinde gesteigert werden und auch die Lizenznehmer sollen dadurch die Möglichkeit erhalten, Gastfischer einladen zu können. Dieser Vorschlag wurde bisher vom Fischereiverein abgelehnt und eine damit verbundene Streichung von bestehenden Lizenzen angekündigt.

Der Bürgermeister erläutert den derzeitigen Status über das Fischerei-Eigenrevier March I/8, die Eigentumsverhältnisse, den Gesellschaftsvertrag und den Pachtvertrag mit dem Fischereiverein

sowie über das eigenständige Fischereirecht beim Gutmayer-Teich, der im Alleineigentum der Marktgemeinde Drösing steht und auch an den Fischereiverein Drösing/Zistersdorf verpachtet ist. Es ist beabsichtigt, den Gutmayerteich auch weiterhin dem Fischereiverein Drösing/Zistersdorf zu verpachten.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag: Die Marktgemeinde Drösing ist 1/3-Gesellschafter der Gesellschaft Fischerei Eigenrevier Drösing und wird einen Antrag einbringen, den Pachtvertrag mit dem Fischereiverein Drösing/Zistersdorf dahingehend zu ändern, dass die Anzahl der Lizenzen auf die vom NÖ Fischereirevierversand II bescheidmäßig festgelegte Höchstzahl von 115 Jahreslizenzen, zu Gunsten der Drösinger Lizenznehmer, erweitert werden soll.

Auf Wunsch der ÖVP-Fraktion wird die Sitzung unterbrochen und nach einigen Minuten wieder fortgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 10 Stimmen dafür, 4 Stimmenthaltungen (ÖVP-Gemeinderäte).

Wie mit dir vereinbart, stehe ich euch auch gerne für persönliche Gespräche in eurer Vereinsvorstandssitzung zur Verfügung.

Liebe Grüße!

Josef